



Handreichung Familienfreundliches Studium für den Fachbereich 2 (Biologie/Chemie)

Der Fachbereich Biologie/Chemie unterstützt ausdrücklich die Bemühungen der Universität, Studium und Arbeitsplätze an der Universität familiengerecht zu gestalten.

Wir respektieren die Bedeutung von Familie und die besondere Situation, die Belastungen und zeitlichen Einschränkungen von Studentinnen und Studenten und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit familiären Verpflichtungen. Wir unterstützen Studierende am FB2 im Rahmen unserer Möglichkeiten Studium und familiäre Aufgaben vereinbaren zu können.

Für die Gestaltung eines familienfreundlichen Studiums setzt der FB2 auf folgende Prinzipien:

1. Offenheit und Gesprächsbereitschaft
2. Transparenz und Planbarkeit
3. Der Fachbereich als familienfreundlicher Ort

1. Die Veranstalterinnen und Veranstalter und Organisatorinnen und Organisatoren der Studiengänge im FB2 sind geschäftsbereit und offen für individuelle Lösungsmöglichkeiten.

- Lehrende verdeutlichen zu Beginn einer Veranstaltung ihre Bereitschaft individuelle Lösungen bei auftretenden Problemen zu suchen.
- Bei Praktika mit alternativen Terminangeboten werden möglichst Studentinnen oder Studenten mit familiären Verpflichtungen bevorzugt in die gewünschten Kurstermine eingeteilt.
- Das Studienbüro berät Studentinnen und Studenten mit familiären Verpflichtungen gerne bei einer individuellen Studiengestaltung.
- Der FB2 ist offen für Anregungen von Studentinnen und Studenten ebenso wie für die Kooperation mit der „AG Familienfreundliches Studium“, um ein familienfreundliches Studium zu ermöglichen.

2. Die Studiengestaltung soll transparent und möglichst frühzeitig zeitlich planbar sein.

- Die Anwesenheit in Praktika des FB2 sowie in einigen Seminaren ist verpflichtend, um die angestrebte Kompetenz zu erreichen und um die Sicherheit im Praktikum zu gewährleisten. Für auftretende Probleme während der Praktika werden nach Absprache mit den Veranstalterinnen oder Veranstaltern soweit möglich individuelle Lösungsmöglichkeiten gesucht.
- Die Veranstaltungszeiten des FB2 sind nach der uniweiten Zeitfensterplanung festgelegt und sollen möglichst über mehrere Semester gleich und damit planbar bleiben. Darüber hinaus bemüht sich der FB2 innerhalb dieser Fenster, Veranstaltungen mit Anwesenheitspflicht wenn möglich in Zeiträume zwischen 9 und 17 Uhr zu legen.
- Die Lehrveranstaltungsverzeichnisse sollen frühzeitig vor Semesterbeginn fertig gestellt sein.

Praktikumstermine, die in der vorlesungsfeien Zeit liegen, sollen ebenfalls möglichst frühzeitig festgelegt und im Vorlesungsverzeichnis angegeben werden.

- Die Prüfungstermine sollen möglichst spätestens zu Semesterbeginn feststehen.

3. Die Räumlichkeiten des FB2 sollen familienfreundliche Orte sein.

- Die „AG Familienfreundliches Studium“ hat dem Fachbereich eine Spielekiste für Kleinkinder zur Verfügung gestellt, die im Studienbüro FB2 entliehen werden kann.
- Der Informationsordner der „AG Familienfreundliches Studium“, der hilfreiche Informationen zum Studium mit Familie enthält, wird im Studienbüro bereitgestellt.
- Auf der Toilette im Foyer des NW2 A gibt es eine Wickelmöglichkeit; eine weitere wird auf der Toilette im Foyer des NW2 C eingerichtet.

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner für die Belange von Studentinnen und Studenten mit Kindern im FB2 sind:

Studienbüro FB2

Dr. Ute Meyer & Corinna Müller-Wiegmann
NW2 A 1030
Tel. 218-62810
studienbuero.fb2@uni-bremen.de

Studiendekanin FB2

Prof. Dr. Uwe Nehls
NW2 B 3030
Tel. 218 62901
unehls@uni-bremen.de

Studiengangskoordinator Chemie

Dr. Enno Lork
NW2 C 2120
Tel. 218-63155
Enno.lork@uni-bremen.de

Für Studentinnen und Studenten in den Masterstudiengängen sind die Koordinatorinnen und Koordinatoren der Masterstudiengänge die ersten Ansprechpartner.

Promotionstudentinnen und Promotionsstudenten sollten sich für koordinierende Gespräche vertrauensvoll an die Betreuerin oder den Betreuer der Promotionsarbeit wenden.